

GEMEINDEBRIEF

der Kirchgemeinden
Einsiedel und Reichenhain
mit Berbisdorf und Erfenschlag
Dezember 2011 / Januar 2012



- 2 -

Liebe Gemeindeglieder,

„Die Anbetung der Heiligen Drei Könige“ von Rogier van der Weyden (1399-1464) gehört für mich zu den schönsten weihnachtlichen Gemälden. Es lädt zum stillen Betrachten und zum Entdecken ein. Reichtum und Not treffen aufeinander auf diesem Bild.

Ein Zimmermann wie Josef gehört zwar nicht zu den Ärmsten seiner Zeit. Er verdient genug, um eine Familie ausreichend zu ernähren. Aber die vom Kaiser befohlene Volkszählung hat Maria und Josef nach Bethlehem geführt und dort in eine äußerst missliche Lage gebracht: Eine Bruchbude, mehr Ruine als Stall, ersetzt die Herberge. Eine Futterkrippe muss als Kinderbett dienen. Schon bald nach der Ankunft der Weisen in Bethlehem wird die kleine Familie nach Ägypten fliehen müssen, um das Kind vor den Soldaten des Herodes in Sicherheit zu bringen. Kein leichter Weg. Die Baufälligkeit des Stalles bringt diese Not sichtbar zum Ausdruck.

Umso stärker ist der Kontrast zu den prächtig gekleideten Weisen, die hier gerade den Stall erreicht haben und ihre kostbaren Geschenke übergeben. Es sind wahrhaft königliche Gestalten. Doch sie nehmen keinen Anstoß an der Dürftigkeit der Verhältnisse, in die sie geraten. Sie scheinen sie nicht einmal wahrzunehmen. Wie gebannt blicken sie zu dem Kind, dem alle Ehre gebührt. Sie spüren wohl, wie vergänglich ihre Würde, ihr Reichtum und ihre Macht ist im Vergleich zur Hoheit des Herrn aller Herren. Sie können es kaum fassen, dass der Größte nun ganz klein geworden ist, der Reichste ganz arm, der Stärkste und Mächtigste ganz schwach. - Übrigens kündigt die kleine Abbildung des Gekreuzigten am mittleren Pfeiler des Stalls schon an, wie entbehrungsreich und schwer der Weg dieses Kindes noch wird.

Rogier van der Weyden war ein angesehenener und wohlhabender Künstler. Aber er wusste, dass Jesus Christus uns in den Armen und Hilfsbedürftigen begegnet. Als Wohltäter hat er sich für Menschen in Not beherzt eingesetzt.

Zum Weihnachtsfest werden auch in diesem Jahr wieder teure Geschenke übergeben und ausgepackt. Auf manchem Gabentisch werden sich die Schätze stapeln. Den größte Reichtum jedoch schenkt uns Gott: Seine Liebe, die uns in dem armen, schwachen und hilflosen Kind in der Krippe begegnet. Ob diese Liebe unser Herz erreicht und bewirkt, dass wir - so wie die Weisen - einmal alles andere vergessen und uns ihr hingeben? Ob wir noch still werden, staunen und anbeten können? Und ob wir uns von dieser Liebe noch dahin locken lassen, wo Menschen mit Sorgen und Ängsten in die Zukunft sehen? Ob diese Liebe uns bereit macht einzusetzen, was wir geben können, um Not zu lindern: Energie und Geld, Zeit und Phantasie, Begabungen und Fähigkeiten - und in all dem echte,

herzliche Zuwendung? Ich wünsche uns allen eine gesegnete, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Seien Sie, auch im Namen der Kirchenvorsteher und Mitarbeiter, herzlich begrüßt.
Ihr Pfarrer Johannes Dziubek

- 3 -

GOTTESDIENSTE UND MUSIKALISCHE VERANSTALTUNGEN

2. Advent, 4. Dezember

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas 21,28

Reichenhain

10.00 Abendmahlsgottesd.
mit Pfarrer Herbrecht

Einsiedel

9.30 Abendmahls-
gottesdienst mit der
Band „Südring“

Berbisdorf

14.00 Gottesdienst mit
dem Posaunenchor,
danach Kaffeetrinken
in der „Friedenseiche“

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

Sonnabend, 10. Dezember

15.00 Uhr Weihnachtsliedersingen in Reichenhain

Zur Aufführung kommt u. a. „Die Brieger Christnacht“ von Max Drischner
Gesang: Sylvia Irmen und der Kirchenchor; es musizieren ein Bläserquintett,
Flöte und Orgel: Susanne Schale und Kinder aus unseren Gemeinden.
Orgel und Gesamtleitung: Paul Schale

3. Advent, 11. Dezember

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe der Herr kommt gewaltig. Jes.40,3+10

17.00 Weihnachtsliedersingen in Einsiedel

Unter Leitung von Kantorin Bayer bringen die Musiziergruppen der Gemeinde weihnachtliche Musik zu Gehör. Besonders freuen wir uns auf den kleinen Kinderchor und die Streicher-Gruppe von Frau Oelsner, die die Motette „In dulci jubilo“ von Buxtehude begleiten werden.

Während der Musik ist eine Kinderbetreuung möglich.



4. Advent, 18. Dezember

Freuet euch in dem Herrn allezeit, und abermals sage ich: Freuet euch!

Der Herr ist nahe!

Philipper 4, 4+5

Reichenhain

10.15 Gottesdienst mit
Kindergottesdienst

Einsiedel

9.00 Gottesdienst

Berbisdorf

10.00 Kindergottesdienst

ab 15 Uhr **Musik des Posaunenchores** im Ort

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

- 4 -

Wir feiern Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu

Gottes Sohn wurde Mensch und lebte unter uns Menschen.

Wir selbst haben seine göttliche Herrlichkeit gesehen,
wie sie Gott nur seinem einzigen Sohn gibt.

In Christus sind Gottes Barmherzigkeit und Liebe wirklich zu uns gekommen.

(Evangelium des Johannes 1,14)

Heiliger Abend, 24. Dezember

Reichenhain

ab 9 Uhr weihnachtliche Musik des Posaunenchores im Ort

15.30 Familienchristvesper mit einem Krippenspiel der Kinder, Pfarrer Dziubek

17.00 Christvesper mit Verkündigungsspiel der Jungen Gemeinde, Frau Escher

Einsiedel

14.00 Familienchristvesper mit einem Krippenspiel der Kinder, Pfr. Schirrmeister

17.00 Christvesper mit Verkündigungsspiel der Jungen Gemeinde, Pfr. Dziubek

Berbisdorf

14.00 Familienchristvesper mit einem Krippenspiel der Kinder, Pfarrer Dziubek

15.30 Familienchristvesper mit einem Krippenspiel der Kinder, Pfr. Schirrmeister

Das Weihnachtsgedächtnis ist für „Brot für die Welt“ bestimmt,

in Einsiedel und Berbisdorf außerdem zur Hälfte für die Rumänienhilfe.

1. Christtag, 25. Dezember

Reichenhain

7.00 Christmette
mit Pfarrer Herbrecht
und einem Team

Kollekte: „Brot für die Welt“

Berbisdorf

6.00 Christmette mit dem Verkündigungsspiel
der Jungen Gemeinde, Pfarrer Dziubek

Kollekte für die eigene Gemeinde

2. Christtag, 26. Dezember

Reichenhain

10.00 Festlicher Gottesdienst,

Einsiedel

9.30 Festlicher Gottesdienst
mit Abendmahl, Pfarrer Schirrmeister,
ausgestaltet von der Kantorei,

Silvester, 31. Dezember - Altjahresabend

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Psalm 103,8

Reichenhain 16.30 Gottesdienst mit Pfarrer Schirrmeister	Einsiedel 18.00 Gottesdienst	Berbisdorf 16.30 Gottesdienst
---	--	---

Alle drei Gottesdienste mit Feier des Heiligen Abendmahls
Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

23.30 Silvesterandacht zum Jahreswechsel mit Pfarrer Herbrecht	ab 23.45 offene Kirche 0.30 Bläsermusik mit der Gruppe „Wechselndes Blech“
---	--

**Jahreslosung
2012**



Sonnabend, 7. Januar

17.00 Uhr Kino in der Kirche Berbisdorf

1. Sonntag nach Epiphania, 8. Januar

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Römer 8,14

Reichenhain (Kirche) 10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Herbrecht, mit Kindergottesdienst	Einsiedel 9.30 Abendmahlsgottesdienst
--	---

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

2. Sonntag nach Epiphania, 15. Januar

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Johannes 1,17

Reichenhain (Kirche)
10.00 Abendmahlsgottesdienst

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

Berbisdorf
**10.00 Familiengottesdienst
zur neuen Jahreslosung,**
anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 17. Januar

Ein neuer Start: 19.00 Lobpreisstunde im Kantorat Einsiedel

3. Sonntag nach Epiphania, 22. Januar

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. Lukas 13,29

Reichenhain (Pfarrsaal) 8.30 Gottesdienst	Einsiedel 10.00 Abendmahlsgottesdienst
---	--

beide Gottesdienste mit Pfarrer Schirrmeister

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

Letzter Sonntag nach Epiphania, 29. Januar

Kommt her und seht an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Psalm 66,5

Reichenhain (Pfarrsaal) 10.00 Familiengottesdienst	Einsiedel 17.00 Musikalischer Gottesdienst mit einer Bachkantate (s. S. 11)	Berbisdorf 10.00 Abendmahls- gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
---	---	--

Kollekte für die Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe

Sonntag Septuagesimä, 5. Februar

Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen. 1. Korinther 4,5

Reichenhain (Pfarrsaal) 10.00 Gottesdienst mit Superintendent i.R. Schädlich	Einsiedel 10.00 Gottesdienst, speziell für Paare, Thema: „ Die Ehe – ein Bund “
---	--

Dieser Gottesdienst braucht besondere Vorbereitung, wer dabei mittun will, melde sich bitte bei Romy Richter, Telefon 81744

Kollekte für die gesamtkirchlichen Aufgaben der VELKD

Sonntag Sexagesimä, 12. Februar

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3,15

Reichenhain (Pfarrsaal)
10.00 Abendmahlsgottesdienst

Einsiedel
8.30 Gottesdienst

Berbisdorf
10.00 Gottesdienst mit
Pfarrer Schirrmeister

Kollekte für die eigene Kirchgemeinde

- 7 -

MONATLICHE UND WÖCHENTLICHE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Im Gemeindehaus Reichenhain

Seniorentreff:	Donnerstag,	15. Dezember,	14.30 Uhr
	Donnerstag,	19. Januar,	14.30 Uhr
Bibelgesprächskreis:	Montag,	16. Januar,	19.45 Uhr
Frauentreff :	Donnerstag,	12. Januar,	19.30 Uhr
	Donnerstag,	9. Februar,	19.30 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag,	5. Dezember,	19.30 Uhr
	Montag,	9. Januar,	19.30 Uhr
	Montag,	6. Februar,	19.30 Uhr

Regelmäßig in jeder Woche:

Im Dezember bereiten die Kinder das Krippenspiel vor, ab 11. Januar ist wieder:

Christenlehre Klasse 1-3: mittwochs, 14.45 Uhr
Hortkinder können 14.30 Uhr im Hort abgeholt werden, aber nur, wenn sie im Hort und auch Frau Escher Bescheid gegeben haben.

Christenlehre Klasse 4-6: mittwochs, 16.30 Uhr
Wer Zeit und Lust hat, ist noch bis 18.00 Uhr zum Spielen eingeladen.

Kindersingekreis: mittwochs, 15.45 Uhr
(Offen für alle Kinder, die Freude am Singen haben. Wir suchen noch Sänger!)

Konfirmanden Klasse 7 und 8: siehe bei Einsiedel, Seite 9

Flötenkreis: (im Kantorat Einsiedel) donnerstags, 17.30 Uhr

Blockflötenensemble: ab 3. Januar, dienstags, 17.00 Uhr
(in Reichenhain) für 7-10 jährige Schüler(innen)

Junge Gemeinde: mittwochs, 19.00 Uhr

Kirchenchor: dienstags, 19.30 Uhr

Kindergottesdienst: gleichzeitig zum Gottesdienst, aber nur, wenn es im Gemeindebrief angezeigt ist. Ab 15. Januar feiern wir die Gottesdienste im

Gemeindesaal. Für die Kinder wird dann eine stille Beschäftigung im hinteren Teil des Raumes angeboten.

- 8 -

MONATLICHE UND WÖCHENTLICHE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Im Kantorat Einsiedel

Altenkreis mit	Mittwoch,	4. Januar,	14.30 Uhr
Frauentreff:	Mittwoch,	1. Februar,	14.30 Uhr
Frauentreff:	Donnerstag,	12. Januar,	19.30 Uhr
(in Reichenhain)	Donnerstag,	9. Februar,	19.30 Uhr
„Offene Tür“:	Sonntag,	18. Dezember,	14.30 Uhr
	Sonntag,	15. Januar,	14.30 Uhr
Vorschulkinderkreis:	Dienstag,	6. Dezember,	16.00 Uhr
	Dienstag,	3. Januar,	16.00 Uhr
	Dienstag,	7. Februar,	16.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis:	Mittwoch,	21. Dezember,	9.30 Uhr
	Mittwoch,	4.+18. Januar,	9.30 Uhr
	Mittwoch,	1. Februar,	9.30 Uhr
Mütter in Kontakt:	Mittwoch,	7. Dezember,	20.00 Uhr
	Mittwoch,	4. Januar,	20.00 Uhr
	Mittwoch,	1. Februar,	20.00 Uhr
Gemeindegebet:	nach Absprache mit Frau Escher		
Bibelgespräch:	Mittwoch,	28. Dezember,	19.30 Uhr
	Mittwoch,	25. Januar,	19.30 Uhr
Andacht im Pflegeheim „Am Fischzuchtgrund“	Mittwoch,	28. Dezember,	16.00 Uhr
	Mittwoch,	18. Januar,	16.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Freitag,	2. Dezember,	19.00 Uhr
	Freitag,	13. Januar,	19.00 Uhr
	Freitag,	3. Februar,	19.00 Uhr

In der Kirche Berbisdorf

Frauennachmittag: Montag, 12. Dezember, 14.30 Uhr
Montag, 16. Januar, 14.30 Uhr
Adventsbegegnungen: siehe Seite 14

- 9 -

Regelmäßig in jeder Woche:

Im Dezember bereiten die Kinder das Krippenspiel vor, ab 9. Januar ist wieder:

Christenlehre Klasse 1+2: montags, 14.30 Uhr
Hortkinder können 14.15 Uhr im Hort abgeholt werden, aber nur, wenn sie im Hort und auch Frau Escher Bescheid gegeben haben.

„Die wilden Bibelkerle“ (Jungschar 3.-6. Klasse): montags, 16.00 Uhr

Mädelschar (Mädchen 3.-6. Kl.) donnerstags, 16.15 Uhr

Konfirmanden Klasse 7: mittwochs in Einsiedel, 16.00 Uhr
und zwar am 7. und 21.12., 11. und 25.1., 8.2.

Konfirmanden Klasse 8: montags in Reichenhain, 16.30 Uhr
und zwar am 5. und 19.12., 9. und 23.1., 6.2.

Flötenkreis: (im Kantorat) donnerstags, 18.00 Uhr

Blockflötenensemblespiel: ab 3. Januar dienstags, 17.00 Uhr
(in Reichenhain) für 7-10jährige Schüler(innen)

Junge Gemeinde: dienstags 19.00 Uhr

Posaunenchor: montags 19.30 Uhr

Kantorei: donnerstags 19.30 Uhr

Kindergottesdienst wird in Einsiedel immer gleichzeitig zum Gottesdienst angeboten, außer bei den Gottesdiensten, die 8.30 Uhr beginnen.

In Erfenschlag

Bibelstunde Montag, 5. Dezember, 19.30 Uhr
Montag, 2. Januar, 19.30 Uhr
Montag, 6. Februar, 19.30 Uhr
(bei Familie Bräuer, Am Erfenschlager Bad 2)

Gemeindeabend: Mittwoch, 14. Dezember, **19.00 Uhr**
(bei Familie Bräuer, Am Erfenschlager Bad 2)
Mittwoch, 18. Januar, 19.30 Uhr
(bei Fam. Markus Köhler, Albert-Junghans-Straße 25)

Wer eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst oder einer Veranstaltung in einem anderen Gemeindeteil sucht, wende sich bitte an Frau Weigel.
Pfarramt Einsiedel: Telefon: (037209) 2855

- 10 -

FREUDE UND SCHMERZ IN DEN GEMEINDEN

Getraut wurden:

22.10. Christian Klupsch aus Falken und Maria Usbeck aus Einsiedel

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

26.11. Frank und Ina Vogelsang aus Berbisdorf

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2

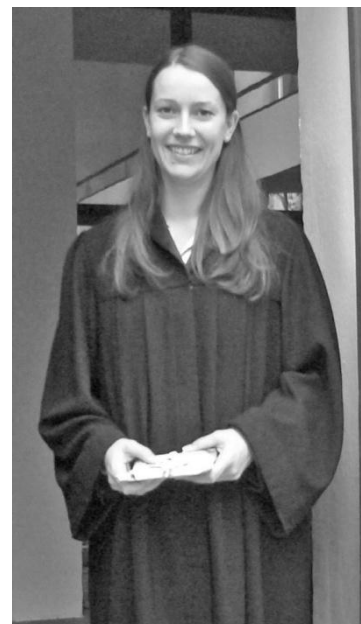
Christlich bestattet wurden:

28.10. Marie Leonhardt geb. Leonhardt aus Einsiedel, 101 Jahre

15.11. Frank Treuter aus Einsiedel, 30 Jahre

18.11. Elfriede Gruschwitz geb. Gerber aus Reichenhain, 96 Jahre

Seid stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke. Epheser 6,10



Am 30. Oktober konnten wir im Einsiedler Gottesdienst beobachten, wie sich eine junge Frau vor aller Augen in ein außergewöhnliches Kleidungsstück einhüllte.

Frau Leonore Stoll aus Einsiedel wurde von Herrn Superintendenten Conzendorf in den Dienst einer Prädikantin eingeführt.

Was ist denn das?

Im Wikipedia-Lexikon erfahren wir es:

Prädikanten sind Absolventen einer speziellen theologischen Ausbildung. Sie verfassen selbstständig eigene Predigten und dürfen Gottes Wort frei verkündigen. Ihr Dienst ist prinzipiell ehrenamtlicher Natur. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung werden die Prädikanten von der Kirchenleitung beauftragt und in einem Gottesdienst in ihren Dienst eingeführt. In der Regel werden sie in ihrer Kirchengemeinde eingesetzt.

In den neuen Talar gekleidet, ging Leo Stoll auch gleich als „frischgebackene“ Prädikantin zur Kanzel und hielt die Predigt für die

Gemeinde. Dankbare Freude und herzliche Glückwünsche wurden ihr nach dem Gottesdienst von Pfarrer Dziubek und vielen anderen entgegengebracht. Unsere Gemeinde wünscht ihr Gottes Segen für allen Dienst, Kraft und Weisheit dazu und immer auch Freude dabei.

Martin Schürmeister

- 11 -



Unsere Kantorin Frau Bayer informiert

Ab 3. Januar lade ich jeden Dienstag, 17 Uhr, 7-10jährige Schüler(innen) zum **Blockflötenensemble** ins Gemeindehaus Reichenhain ein. Wir wollen eine Stunde gemeinsam musizieren. Ihr solltet schon mindestens ein Jahr Flöte spielen. Nähere Informationen und eure Anmeldung bitte unter 0371/91888033. Es fallen keine Kosten an.

Kinder, die zu Weihnachten noch mitsingen möchten, sind zu den Proben jeden Donnerstag von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr ganz herzlich eingeladen ins Kantorat Einsiedel!

Kein Gehetze im Advent!

Zur Ruhe kommen, einmal ganz anders - Kraft tanken - unsere Mitte finden!

An den **Freitag, 2., 9., und 16. Dezember, jeweils 19 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen, alle stressigen Gedanken fallen zu lassen.

Wir wollen meditative Musik hören und dazu Mandalas malen.

Es gibt eine Einführung, nach der jede(r) auch kreativ sein kann!

Material wird gestellt. Wir treffen uns im Kantorat Einsiedel.

Weihnachten vorbei und alles ist wie immer?

Nicht in Einsiedel!

Wir wollen den Weihnachtsfestkreis **am 29. Januar, 17.00 Uhr, feierlich in einem musikalischen Gottesdienst** beenden. Erklären wird die Kantate, in der J. S. Bach das Evangelium für den 4. Sonntag nach Epiphania vertont hat:

Ein Sturm kommt auf, als die Jünger mit Jesus im Boot unterwegs sind.

Die Jünger sind in höchster Sorge, während Jesus schläft (Markus 4, 35-41).

Die Kantate steht unter der Überschrift: „Jesus schläft, was soll ich hoffen?“

Immer wieder erleben die Jünger Jesu im Sturm des Lebens den Konflikt zwischen Angst und Vertrauen, das Schwanken zwischen Verunsicherung und Glaubensgewissheit. Allein sind sie dem nicht gewachsen.

Wie geht es uns heute damit? - In beeindruckender Weise hat J. S. Bach die Szene musikalisch beschrieben. Die Kantate endet hoffnungsvoll mit dem Choral **„Unter deinen Schirmen bin ich vor den Stürmen aller Feinde frei.“**

Möchten Sie gern mit unserem Chor mitsingen? Dann melden Sie sich bitte bei mir oder im Pfarramt Einsiedel an. Bitte laden Sie auch andere dazu ein.

Dagmar Bayer

- 12 -

Information des Kirchenvorstandes zur Planung der Finanzen 2012 für die Kirchgemeinde Einsiedel

An Einnahmen haben wir geplant:

Kollekten für die eigene Gemeinde	12.400 €
Kirchgeld	20.200 €
Pacht- und Erbzinsseinnahmen	18.000 €
Mieten	16.000 €
Erlöse der Papiersammlung ca.	1.000 €

Mit folgenden Ausgaben rechnen wir:

Heizung, Strom, Wasser, Abwasser	9.100 €
Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke	3.200 €
Gebühren für die Kassenverwaltung	2.600 €
Büromaterial u. ä.	1.700 €
Material für die Gemeindearbeit	2.650 €
Zinsen und Tilgung für Baukredite	8.300 €

Gehälter und Löhne können aus rechtlichen Gründen nicht dargestellt werden. Pfarrer, Kantorin und Gemeindepädagogin werden vom Landeskirchenamt aus den Mitteln des Kirchensteueraufkommens vergütet. Die Kosten für die Kirchgemeindeverwaltung und Hausmeisterstelle trägt die Kirchgemeinde.

Der Friedhof hat einen eigenen Haushaltplan, er ist also unabhängig von der Kirchgemeinde. Er muss sich finanziell selbst tragen.

Steve Richter

Leitbild

Mancher hat sich vielleicht in letzter Zeit gefragt: Wie geht das mit dem Leitbild weiter?

Ist das vielleicht schon eingeschlafen? Was wird aus diesem noch etwas kahlen Baum in der Einsiedler Kirche? Der Kirchenvorstand hat Rückschau gehalten auf den Leittext:

Unser Miteinander muss von Gottes Geist geleitet sein, damit es Frucht bringt!

Beim Zurückschauen ist uns aufgefallen, dass viel Gutes, manchmal etwas ganz kleines schon geworden ist. Das waren besondere Gottesdienste oder die Gemeindefreizeit, manches Miteinander, das sich entwickelt hat. Mit diesen Früchten wollen wir ab nächstes Jahr den Baum schmücken. Einstimmig waren alle der Meinung, dass der Leittext auch noch aktuell ist, da manches an Gespräch und Miteinander noch nicht gut läuft. Oft fehlt es an der Atmosphäre und Offenheit im Gespräch. So fühlen sich manche in unserer Gemeinde unwohl - auch mit ihren persönlichen Glaubensbedürfnissen.

Darum wollen wir Gott um seinen Geist bitten. Um diesem „Ziel“ ein Stück näher zu kommen, gibt es einen Unterpunkt - ein kleines Ziel:

Uns der Liebe Gottes zu jedem von uns bewußt werden. Das verändert uns und unser Handeln im Miteinander. Dazu gibt es wieder spezielle Themenangebote:

Themengottesdienst im Mai, Gebetswoche, Gemeindefreizeit vom 15. bis 17. Juni

und natürlich hier und da die Erinnerung daran.

Christiane Escher

- 13 -

Kirchenheizung der Christuskirche Reichenhain

Die derzeitige Kirchenheizung ist alt und störanfällig geworden. Reparaturen häufen sich. Eine Kompletterneuerung muss möglichst bald erfolgen. Bereits im Sommer 2011 haben wir isolierverglaste Fenster eingebaut, die uns helfen, Wärmeverluste zu verringern und die Kirche zukünftig, bei etwa gleichem Energieverbrauch, ganzjährig zu nutzen. Für 2012 planen wir nun also den Einbau einer neuen Heizung: Im Kirchenschiff soll eine Kombination aus Fußbodenheizung und Radiatoren für angenehme Temperaturen sorgen, im Bereich der Empore eine Temperierleitung. Dabei müssen auch Belange des Denkmalschutzes beachtet, die Schönheit des Raumes gewahrt und die Betriebskosten niedrig gehalten werden.

Einen Entwurfsplan (Stand Oktober 2011) finden Sie am Ausgang im Westanbau. Fördermittel und Zuschüsse für diese Maßnahme sind leider nicht zu erwarten. Die veranschlagten Kosten in Höhe von über **60.000 €** müssen wir also selbst aufbringen. Wir bitten Sie um Ihre großzügige Unterstützung. Am Ausgang der Kirche steht das „Bauschwein“, unsere Sparbüchse für Baumaßnahmen. Sie können Ihre Spende auch auf unser Konto 1631 100 020 bei der Bank für Kirche und Diakonie (BLZ 350 601 90) überweisen. Verwendungszweck: Bauspende Kirchenheizung. Auf Wunsch stellen wir gern eine Spendenquittung aus.

Außerdem brauchen wir tatkräftige Hilfe beim Ausräumen der Kirche, bei Maurer-, Putz- und Stemmarbeiten und für die Reinigung der Kirche. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Bereitschaft dazu bereits im Vorfeld anzeigen. Bitte nehmen Sie das Gelingen auch in Ihr Gebet auf. Noch sind viele Fragen offen.

Der Kirchenvorstand Reichenhain

Zum Neuen Jahr

*Das Jahr geht bald zu Ende,
was immer auch geschah,
legt es in Gottes Hände,
ER bleibt uns treu und nah.
Was falsch lief, was gerade,*

*vor IHM ward's offenbar,
vertraut auf SEINE Gnade
nun auch im neuen Jahr.*

Ehrenfried Winkler

- 14 -

Advents-Begegnungen in Berbisdorf:



„Macht auf die Tür und kommt herein!“
Bleibt draußen nicht und nicht allein!
Wir zünden unsre Kerzen an,
gemütlich qualmt der Räuchermann.
Ein Lied erklingt, stimmt froh mit ein,
wir laden alle herzlich ein:
Der Stern jetzt wieder brennt;
wir feiern den Advent.

Unsere Advents-Begegnungen finden mittwochs und freitags, 18.00 Uhr in einer Wohnung statt. Wir wollen jeweils etwa eine Stunde zusammen sein. Jung und alt sind herzlich eingeladen! Unsere Gastgeber sind:

- Mittwoch, 30. November: Familie Gruber-Gnahn, Lerchenweg 3
Hausmusik und Basteln
- Freitag, 2. Dezember: Familie Steinert, Berbisdorf Straße 65
Adventsbasteln
- Mittwoch, 7. Dezember: Familie Schirrmeister, Berbisdorf Kirchweg 37
Ein besonderes Geschenk
- Freitag, 9. Dezember: Familie Worf, Berbisdorf Straße 111
Weihnachtliche Geschichten
- Mittwoch, 14. Dezember: Familie Hahn, Berbisdorf Straße 143
Erzgebirgische Geschichten
- Freitag, 16. Dezember: Familie Schwebe, Berbisdorf Straße 71
mit „Ochs und Esel im Stall von Bethlehem“

Wir wünschen uns, dass sich viele einladen lassen und jedes Mal eine frohe Gemeinschaft entsteht, deshalb: **„Macht auf die Tür und kommt herein!“**

**Der Posaunenchor bläst weihnachtliche Musik
unseren Orten:**



in

In Erfenschlag am 4. Advent ab 9 Uhr
In Einsiedel am 4. Advent ab 15 Uhr
In Reichenhain am Heiligen Abend ab 9 Uhr
In Berbisdorf am Heiligen Abend ab 9.30 Uhr

- 15 -

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRÄMTER

Pfarramt Einsiedel: Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz,
Telefon: (037209) 2855, Fax: (037209) 688015

Montag:	9-12, 14-16 Uhr	Dienstag:	9-12, 14-18 Uhr
Donnerstag:	9-12, 14-16 Uhr	Freitag:	9-12 Uhr

Bankverbindung Einsiedel: Konto-Nr. 3565001452
bei der SK Chemnitz, BLZ 87050000

Adresse im Internet: www.kirche-chemnitz.de/einsiedel
E-Mail-Adresse: kg.einsiedel@evlks.de

Pfarramt Reichenhain: Richterweg 102, 09125 Chemnitz,
Telefon: (0371) 512354, Fax: (0371) 5202152

Montag: 9-11 Uhr
Donnerstag: 10-17 Uhr

*Bei Bestattungsanmeldungen außerhalb der Öffnungszeiten bitte wenden an:
Friedhofsdienste GmbH, Zschopauer Straße 167, Telefon: (0371) 533530*

Bankverbindung: BLZ 350 601 90 bei Bank für Kirche und Diakonie
für Spenden, Kirchgeld, Friedhofsunterhaltungsgebühr: Konto-Nr. 1631 100 020
für sonstige Zahlungen: Konto-Nr. 1682 009 051, Verwendungszweck: 0604

Adresse im Internet: www.kirche-chemnitz.de/christuskirche
E-Mail-Adresse: kg.chemnitz_reichenhain@evlks.de

Adressen der Mitarbeiter:

Pfarrer Dziubek:

Pfarrhaus Einsiedel, Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz, Telefon: (037209) 688014.
In Reichenhain ist der Pfarrer donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr zu sprechen (nicht am 22. und 29. Dezember). Bitte rufen Sie an, wenn Sie den Besuch des Pfarrers wünschen.

Gemeindepädagogin Frau Escher:

Berbisdorfer Kirchweg 29, 09123 Chemnitz, Telefon: (037209) 69375

Kantorin Frau Bayer:

Würzburger Straße 41, 09130 Chemnitz, Telefon: (0371) 91888033

Redaktionsschluss des Gemeindebriefes für Februar / März ist am 23. Januar 2012.
Wer etwas zum Gemeindebrief beitragen möchte, gebe es bitte bis zum oben genannten Termin einem unserer Pfarrämter oder direkt Pfarrer Dziubek.

Gemeindeblatt der Kirchgemeinden Einsiedel und Reichenhain, verantwortlich: Johannes Dziubek
Redaktion: *Martin Schirrmeister*, Telefon: 037209/81292, mschirrmeister@gmx.de

- 16 -

Einsiedler Weihnachtsmarkt am 3. Advents-Wochenende (10.+11.Dez.)



Die Kirchgemeinde ist auch dieses Jahr auf dem Weihnachtsmarkt in Einsiedel mit einem Stand präsent. Natürlich brauchen wir wieder ausreichende „Zulieferung“ von Handarbeiten, Gebasteltem oder anderweitig gefertigte schöne Sachen. Es soll doch wieder ein vielseitiges Angebot bereitstehen. Wer etwas zum Verkauf zur Verfügung stellen will, kann es bis zum **Montag, 5.12.**, im Pfarramt Einsiedel abgeben. Auch Helfer und Verkäufer brauchen wir.

Kontakt: *Maria Zimmermann*
(Telefon 2931)

Weihnachten im Schuhkarton

In Reichenhain war dieses Jahr die zentrale Annahmestelle für unsere Region. Alle Weihnachtspäckchen aus privater Hand, aber auch ganze Autoladungen aus den umliegenden Kirchgemeinden, Schulen und anderen Einrichtungen landeten bei uns. Da gab es viel zu tun bei **etwa 1300 Paketen**. Wir sagen den vielen Helfern, die sich nach Kräften eingesetzt haben, ein ganz herzliches Dankeschön:

Allen Päckchenpackern, den Helfern beim Durchsehen der Pakete, den „fleißigen Stricklieschen“, die schon im Vorfeld Socken, Schals, Pullover, auch Mützen und anderes gefertigt haben, den starken Armen, die beim Verladen der Kartons zupackten, den umsichtigen Organisatoren, die viel Zeit



1300 Pakete ergaben mehrere solcher Stapel

investierten, und für jede sonstige Unterstützung und alles treue Beten für das Gelingen der Aktion. Im Kindergottesdienst haben wir im vergangenen Jahr 106,43 € gesammelt und konnten damit fünf Kartons auf die Reise schicken. Auch dafür vielen Dank!

Kristin Uhlig